Hilfen für die Artikelbestimmung auf einen Blick

Maskulina: der

- 1. Natürliches Geschlecht: Männliche Personen (der Angeklagte), Berufe (der Jurist) und Tiere (der Hund).
- 2. Viele einsilbige Nomen ohne klare Endung: der Staat, der Bund ...

Diese Regel gilt auch für Komposita: der Bundesrat

- **3. Nomen, die aus Verben gebildet werden** und **keine klare Endung** haben: der Entscheid von «entscheiden», der Rat von «raten»
- **4. Viele Nomen,** vor allem aus dem technischen Bereich, **auf**-er der Drucker, der Computer, der Fernseher
- 5. Viele Fremdwörter mit den Endungen*:

-ismus der Kapitalismus, der Sozialismus

-us der Bonus, der Lapsus-or der Faktor, der Reaktor

Feminina: die

- 1. Natürliches Geschlecht: weibliche Personen (die Frau), Berufe (die Anwältin) und Tiere (die Katze).
- 2. Zahlwörter: die Eins, die Zwei, die Drei ...
- 3. Die meisten mehrsilbigen Nomen auf -e: die Debatte, die Sitte

(Aber: der Name, der Gedanke, das Ende, das Interesse, das Erbe ...)

4. Nomen auf

-ie die Rechtsphilosophie

-ei die Polizei-heit die Freiheit-keit die Gerechtigkeit-schaft die Anwaltschaft

-ung die Bundesversammlung

-ät die Nationalität-ion die Kommission-ik die Politik

-ur die Natur, die Kultur

-thek die Bibliothek

-nz die Provinz, die Instanz, die Intelligenz ...

Neutra: das

- 1. Junge Lebewesen: das Kind, das Baby ...
- 2. Alle Diminutive (Verkleinerungsformen) auf -chen und -lein: das Mädchen, das Kindlein
- 3. Nominalisierte Verben: das Lesen, das Arbeiten, das Inkrafttreten
- 4. Nominalisierte Adjektive (meist als Abstrakta): das Gute, das Böse, das Schöne ... (aber: der / die Schöne ...)
- 5. Alle Nomen auf -ment und -um

-ment das Element, das Testament-um das Studium, das Kriterium

6. Die meisten Nomen (nicht Personen) auf:

-tum das Christentum, das Judentum, ... (aber: der Reichtum)

-at das Resultat, das Mandat-o das Konto, das Auto, das Studio-a das Koma, das Dilemma

7. Sammelbegriffe mit Ge- am Anfang: das Gesetz, das Gericht ... (nicht immer)

Die Pluralformen

Тур 1: (") -е	Typ 2: -n / -en	Typ 3: (") = (Endung bleibt gleich)	Typ 4: (") -er	Тур 5: -s
Viele einsilbige Maskulina und Neutra (oft mit Umlaut) der Rat – die Räte das Gesetz – die Gesetze das Recht – die Rechte Einige einsilbige Feminina, immer mit Umlaut! die Kunst – die Künste Einige mehrsilbige Maskulina (mit und ohne Umlaut). der Erlass – die Erlasse der Brauch – die Bräuche Bei Nomen auf -nis gibt es	Alle Feminina, Maskulina und Neutra auf -e. die Busse – die Bussen die Lehre – die Lehren Alle Femina auf -ie, -ei, -heit, -schaft, - ung, -ät, -ion, -ik, - ur, -thek, -nz. die Philosophie – die Philosophien die Partei – die Parteien die Freiheit – die Freiheiten die Botschaft – die Botschaften die Verordnung – die Verordnungen die Identität – die Identitäten die Kommission – Kommissionen die Politik – die Politiken die Struktur – die Strukturen	Die meisten Neutra und viele Maskulina auf -el-/ -er / -en (mit und ohne Umlaut.) der Schlüssel – die Schlüssel der Bürger – die Bürger das Verfahren – die Verfahren Diminutive auf -chen und -lein. das Häuschen – die Häuschen das Büchlein – die Büchlein Einige Feminina auf -er. die Mutter – die Mütter die Tochter – die Töchter	Viele einsilbige Neutra und einige Maskulina . (Oft mit Umlaut.) das Geld – die Gelder der Mann – die Männer	Viele – aber nicht alle Fremdwörter (vor allem aus dem Englischen und Französischen). der Chef – die Chefs Nomen, die auf einen Vokal (ausser "e") enden. das Auto – die Autos Kurzwörter der BGE - die BGEs der LKW – die LKWs die WG – die WGs
ein extra -s: das Ergebnis – die Ergebnisse	die Vakanz – die Vakanzen Die meisten Feminina auf -er und -el. die Regel – die Regeln Bei Feminina auf -in gibt es ein extra-n die Anwältin – die Anwältinnen		Fremdwörter haben manchmal eine besondere Pluralform: das Lexikon – die Lexika das Visum – die Visa das Referendum – die Referenden das Thema – die Themen	

Achtung

- Die meisten Maskulina und Neutra enden im Plural NICHT auf -en!
- Die meisten Feminina enden im Plural auf -en!